

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Hagen, Stadt der FernUniversität
April 2024



Sperrfrist:
30.04.2024, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Hagen, Stadt der FernUniversität
Berichtsmonat:	April 2024
Erstellungsdatum:	25.04.2024
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	04.06.2024
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, April 2024.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Hagen, Stadt der FernUniversität

April 2024

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	4
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	6
Komponenten der Unterbeschäftigung	7
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	8
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	10
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	11
Gemeldete Arbeitsstellen	12
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	13
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	14
Ausbildungsmarkt	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	17
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	18

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Hagen, Stadt der FernUniversität
 April 2024

Merkmale	Apr 2024	Mrz 2024	Feb 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2023		Mrz 2023	Feb 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	18.182	18.177	18.057	5	0,0	219	1,2	1,6	1,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	12.307	12.349	12.161	-42	-0,3	685	5,9	6,1	4,6
55,7% Männer	6.852	6.865	6.761	-13	-0,2	440	6,9	6,4	5,1
44,3% Frauen	5.455	5.484	5.400	-29	-0,5	245	4,7	5,7	4,0
7,9% 15 bis unter 25 Jahre	969	939	945	30	3,2	104	12,0	6,1	4,5
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	184	192	197	-8	-4,2	18	10,8	17,8	13,9
33,4% 50 Jahre und älter	4.107	4.124	4.031	-17	-0,4	264	6,9	8,3	5,2
23,2% dar. 55 Jahre und älter	2.861	2.871	2.799	-10	-0,3	224	8,5	10,0	7,5
42,7% Langzeitarbeitslose	5.253	5.281	5.263	-28	-0,5	-185	-3,4	-3,0	-4,2
6,8% Schwerbehinderte Menschen	839	880	890	-41	-4,7	-75	-8,2	-4,5	-3,4
48,2% Ausländer	5.931	5.926	5.846	5	0,1	414	7,5	8,0	6,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.104	2.017	2.052	87	4,3	223	11,9	8,2	1,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	692	704	636	-12	-1,7	166	31,6	20,1	8,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	475	428	502	47	11,0	9	1,9	-12,8	-10,4
seit Jahresbeginn	8.232	6.128	4.111	x	x	648	8,5	7,5	7,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.161	1.829	1.988	332	18,2	272	14,4	-2,6	-2,1
dar. in Erwerbstätigkeit	614	452	424	162	35,8	147	31,5	3,0	3,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	503	421	465	82	19,5	48	10,5	-22,3	-22,4
seit Jahresbeginn	7.512	5.351	3.522	x	x	310	4,3	0,7	2,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	12,0	12,1	11,9	x	x	x	11,5	11,5	11,5
dar. Männer	12,3	12,3	12,1	x	x	x	11,5	11,6	11,6
Frauen	11,7	11,8	11,6	x	x	x	11,4	11,3	11,3
15 bis unter 25 Jahre	8,9	8,7	8,7	x	x	x	8,2	8,4	8,5
15 bis unter 20 Jahre	7,0	7,3	7,5	x	x	x	7,1	7,0	7,4
50 bis unter 65 Jahre	11,2	11,2	11,0	x	x	x	10,6	10,5	10,6
55 bis unter 65 Jahre	11,9	12,0	11,7	x	x	x	11,4	11,3	11,3
Ausländer	26,5	26,5	26,2	x	x	x	26,6	26,5	26,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	13,0	13,0	12,8	x	x	x	12,4	12,4	12,4
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	13.004	13.040	12.863	-36	-0,3	318	2,5	2,5	1,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	14.892	14.892	14.763	-	-	293	2,0	1,5	1,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	14.931	14.931	14.796	-	-	291	2,0	1,5	1,1
Unterbeschäftigungsquote	14,3	14,3	14,2	x	x	x	14,1	14,2	14,1
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	2.875	2.791	2.723	84	3,0	504	21,3	17,2	16,0
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	18.353	18.414	18.451	-61	-0,3	235	1,3	1,8	2,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.160	8.109	8.143	52	0,6	-64	-0,8	-2,1	-1,1
Bedarfsgemeinschaften	12.488	12.514	12.526	-26	-0,2	113	0,9	1,2	1,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	246	245	337	1	0,4	-98	-28,5	-27,9	19,1
Zugang seit Jahresbeginn	1.027	781	536	x	x	-133	-11,5	-4,3	12,6
Bestand	1.689	1.715	1.665	-26	-1,5	-214	-11,2	-5,1	-1,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Hagen, Stadt der FernUniversität
April 2024

Merkmale	Apr 2024	Mrz 2024	Feb 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2023		Mrz 2023	Feb 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.714	4.722	4.633	-8	-0,2	432	10,1	13,2	11,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.050	3.006	2.959	44	1,5	464	17,9	16,3	16,4
63,3% Männer	1.932	1.918	1.879	14	0,7	306	18,8	16,7	15,6
36,7% Frauen	1.118	1.088	1.080	30	2,8	158	16,5	15,7	17,9
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	289	273	293	16	5,9	-7	-2,4	-11,4	-3,9
0,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	20	27	34	-7	-25,9	-6	-23,1	-6,9	36,0
40,0% 50 Jahre und älter	1.219	1.200	1.145	19	1,6	230	23,3	23,6	17,9
31,3% dar. 55 Jahre und älter	954	936	894	18	1,9	175	22,5	21,1	15,4
10,6% Langzeitarbeitslose	324	315	309	9	2,9	27	9,1	5,4	5,1
9,3% Schwerbehinderte Menschen	285	289	299	-4	-1,4	40	16,3	18,9	26,2
34,7% Ausländer	1.057	1.010	1.015	47	4,7	197	22,9	20,8	23,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	884	836	807	48	5,7	202	29,6	22,4	5,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	535	543	441	-8	-1,5	164	44,2	32,8	14,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	136	114	166	22	19,3	22	19,3	-0,9	-12,2
seit Jahresbeginn	3.416	2.532	1.696	x	x	531	18,4	14,9	11,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	738	707	699	31	4,4	132	21,8	27,2	9,2
dar. in Erwerbstätigkeit	352	262	249	90	34,4	91	34,9	11,5	6,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	155	155	155	-	-	44	39,6	14,8	-3,7
seit Jahresbeginn	2.695	1.957	1.250	x	x	413	18,1	16,8	11,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,0	2,9	2,9	x	x	x	2,5	2,5	2,5
dar. Männer	3,5	3,4	3,4	x	x	x	2,9	3,0	2,9
Frauen	2,4	2,3	2,3	x	x	x	2,1	2,0	2,0
15 bis unter 25 Jahre	2,7	2,5	2,7	x	x	x	2,8	2,9	2,9
15 bis unter 20 Jahre	0,8	1,0	1,3	x	x	x	1,1	1,2	1,1
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,2	3,1	x	x	x	2,7	2,7	2,7
55 bis unter 65 Jahre	3,9	3,8	3,7	x	x	x	3,4	3,3	3,3
Ausländer	4,7	4,5	4,5	x	x	x	4,1	4,0	4,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,2	3,2	3,1	x	x	x	2,8	2,8	2,7
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.133	3.085	3.031	48	1,6	489	18,5	16,0	15,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.576	3.528	3.450	48	1,4	573	19,1	16,5	16,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.615	3.565	3.482	50	1,4	575	18,9	16,2	16,4
Unterbeschäftigungsquote	3,5	3,4	3,3	x	x	x	2,9	3,0	2,9
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	2.875	2.791	2.723	84	3,0	504	21,3	17,2	16,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Hagen, Stadt der FernUniversität
 April 2024

Merkmale	Apr 2024	Mrz 2024	Feb 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2023		Mrz 2023	Feb 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	13.468	13.455	13.424	13	0,1	-213	-1,6	-1,9	-2,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	9.257	9.343	9.202	-86	-0,9	221	2,4	3,2	1,3
53,1% Männer	4.920	4.947	4.882	-27	-0,5	134	2,8	2,9	1,6
46,9% Frauen	4.337	4.396	4.320	-59	-1,3	87	2,0	3,5	1,0
7,3% 15 bis unter 25 Jahre	680	666	652	14	2,1	111	19,5	15,4	8,8
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	164	165	163	-1	-0,6	24	17,1	23,1	10,1
31,2% 50 Jahre und älter	2.888	2.924	2.886	-36	-1,2	34	1,2	3,0	0,9
20,6% dar. 55 Jahre und älter	1.907	1.935	1.905	-28	-1,4	49	2,6	5,4	4,2
53,2% Langzeitarbeitslose	4.929	4.966	4.954	-37	-0,7	-212	-4,1	-3,5	-4,7
6,0% Schwerbehinderte Menschen	554	591	591	-37	-6,3	-115	-17,2	-12,8	-13,6
52,7% Ausländer	4.874	4.916	4.831	-42	-0,9	217	4,7	5,7	3,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.220	1.181	1.245	39	3,3	21	1,8	-0,1	-0,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	157	161	195	-4	-2,5	2	1,3	-9,0	-2,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	339	314	336	25	8,0	-13	-3,7	-16,5	-9,4
seit Jahresbeginn	4.816	3.596	2.415	x	x	117	2,5	2,7	4,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.423	1.122	1.289	301	26,8	140	10,9	-15,1	-7,3
dar. in Erwerbstätigkeit	262	190	175	72	37,9	56	27,2	-6,9	-
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	348	266	310	82	30,8	4	1,2	-34,6	-29,2
seit Jahresbeginn	4.817	3.394	2.272	x	x	-103	-2,1	-6,7	-1,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	9,1	9,1	9,0	x	x	x	8,9	8,9	9,0
dar. Männer	8,8	8,9	8,8	x	x	x	8,6	8,6	8,6
Frauen	9,3	9,5	9,3	x	x	x	9,3	9,3	9,3
15 bis unter 25 Jahre	6,3	6,1	6,0	x	x	x	5,4	5,5	5,7
15 bis unter 20 Jahre	6,2	6,3	6,2	x	x	x	6,0	5,7	6,3
50 bis unter 65 Jahre	7,9	8,0	7,9	x	x	x	7,9	7,8	7,9
55 bis unter 65 Jahre	8,0	8,1	8,0	x	x	x	8,0	7,9	7,9
Ausländer	21,8	22,0	21,6	x	x	x	22,5	22,5	22,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,8	9,9	9,7	x	x	x	9,6	9,6	9,7
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.871	9.955	9.832	-84	-0,8	-171	-1,7	-1,0	-2,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.316	11.364	11.313	-48	-0,4	-280	-2,4	-2,3	-2,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.316	11.366	11.315	-50	-0,4	-284	-2,4	-2,4	-2,8
Unterbeschäftigungsquote	10,8	10,9	10,8	x	x	x	11,2	11,2	11,2
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	18.353	18.414	18.451	-61	-0,3	235	1,3	1,8	2,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.160	8.109	8.143	52	0,6	-64	-0,8	-2,1	-1,1
Bedarfsgemeinschaften	12.488	12.514	12.526	-26	-0,2	113	0,9	1,2	1,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Februar 2024 bis April 2024.

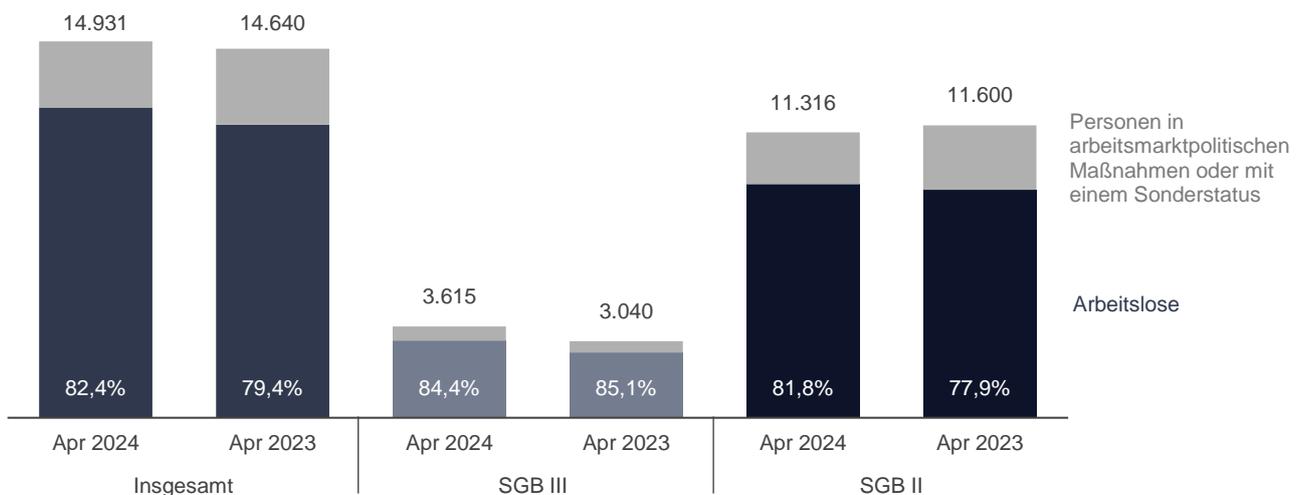
[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung

Hagen, Stadt der FernUniversität
April 2024

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2024	Mrz 2024	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Apr 2023		Mrz 2023	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	12.307	12.349	-42	-0,3	685	5,9	6,1	4,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	697	691	6	0,9	-367	-34,5	-36,0	-36,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	448	432	16	3,7	-183	-29,0	-31,6	-32,9
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	249	259	-10	-3,9	-184	-42,5	-42,2	-40,5
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	13.004	13.040	-36	-0,3	318	2,5	2,5	1,1
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.888	1.852	36	1,9	-25	-1,3	-4,9	1,8
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	541	513	28	5,5	18	3,4	-2,5	-0,4
Arbeitsgelegenheiten	187	177	10	5,6	-35	-15,8	-18,8	-14,6
Fremdförderung	788	785	3	0,4	57	7,8	2,3	12,6
Beschäftigungszuschuss	12	13	-1	-7,7	-2	-14,3	-	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	153	160	-7	-4,4	-64	-29,5	-25,6	-21,7
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	208	205	3	1,5	2	1,0	-1,9	10,4
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	14.892	14.892	-	-	293	2,0	1,5	1,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	40	39	1	2,6	-1	-2,4	-9,3	-17,5
Gründungszuschuss	40	37	3	8,1	3	8,1	-2,6	-16,2
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	*	*	*	-4	-100,0	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	14.931	14.931	-	-	291	2,0	1,5	1,1
Unterbeschäftigungsquote	14,3	14,3	x	x	x	14,1	14,2	14,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	82,4	82,7	x	x	x	79,4	79,1	79,5

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Hagen, Stadt der FernUniversität

April 2024

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2024	Mrz 2024	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Apr 2023		Mrz 2023	
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %	
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	3.050	3.006	44	1,5	464	17,9	16,3	16,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	83	79	4	5,1	25	43,1	3,9	-4,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	83	79	4	5,1	25	43,1	3,9	-4,0
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.133	3.085	48	1,6	489	18,5	16,0	15,8
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	443	443	-	-	84	23,4	20,1	24,3
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	343	327	16	4,9	78	29,4	17,2	21,5
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	48	46	2	4,3	14	41,2	35,3	90,5
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	52	70	-18	-25,7	-8	-13,3	25,0	12,5
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.576	3.528	48	1,4	573	19,1	16,5	16,8
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	40	37	3	8,1	3	8,1	-2,6	-16,2
Gründungszuschuss	40	37	3	8,1	3	8,1	-2,6	-16,2
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.615	3.565	50	1,4	575	18,9	16,2	16,4
Unterbeschäftigungsquote	3,5	3,4	x	x	x	2,9	3,0	2,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	84,4	84,3	x	x	x	85,1	84,3	85,0
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	9.257	9.343	-86	-0,9	221	2,4	3,2	1,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	614	612	2	0,3	-392	-39,0	-39,0	-38,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	365	353	12	3,4	-208	-36,3	-36,5	-36,7
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	249	259	-10	-3,9	-184	-42,5	-42,2	-40,5
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.871	9.955	-84	-0,8	-171	-1,7	-1,0	-2,7
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.445	1.409	36	2,6	-109	-7,0	-10,8	-3,1
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	197	186	11	5,9	-61	-23,6	-24,7	-24,2
Arbeitsgelegenheiten	187	177	10	5,6	-35	-15,8	-18,8	-14,6
Fremdförderung	740	739	1	0,1	43	6,2	0,8	10,3
Beschäftigungszuschuss	12	13	-1	-7,7	-2	-14,3	-	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	153	160	-7	-4,4	-64	-29,5	-25,6	-21,7
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	156	135	21	15,6	10	6,8	-11,8	9,7
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.316	11.364	-48	-0,4	-280	-2,4	-2,3	-2,8
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	*	*	*	-4	-100,0	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	*	*	*	-4	-100,0	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.316	11.366	-50	-0,4	-284	-2,4	-2,4	-2,8
Unterbeschäftigungsquote	10,8	10,9	x	x	x	11,2	11,2	11,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	81,8	82,2	x	x	x	77,9	77,8	78,0

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

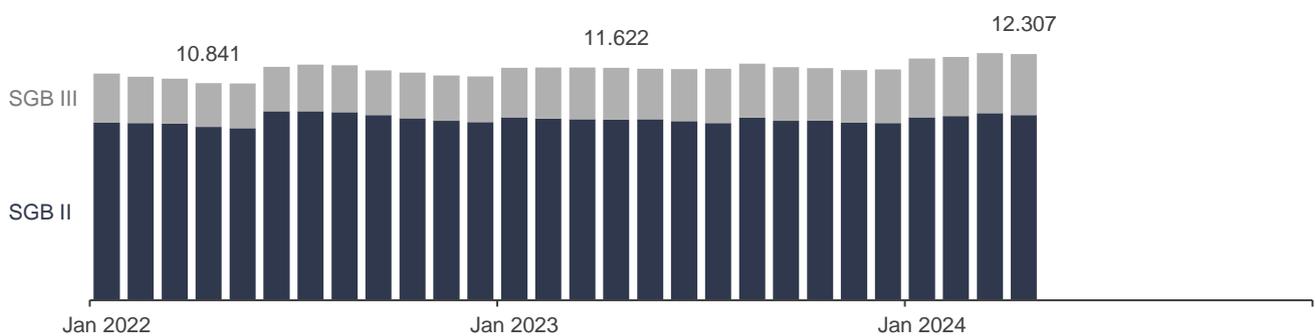
2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Hagen, Stadt der FernUniversität
April 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im April geringfügig verringert, und zwar um 42 auf 12.307. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 685 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 12,0%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 11,5% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 3.050, das sind 44 mehr als im Vormonat und 464 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 3,0%. Im Rechtskreis SGB II gab es 9.257 Arbeitslose, das ist ein Minus von 86 gegenüber März; im Vergleich zum April 2023 waren es 221 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 9,1%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Apr 2024	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Apr 2024	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	12.307	-42	-0,3	685	5,9	12,0	12,1	11,5
Männer	6.852	-13	-0,2	440	6,9	12,3	12,3	11,5
Frauen	5.455	-29	-0,5	245	4,7	11,7	11,8	11,4
15 bis unter 25 Jahre	969	30	3,2	104	12,0	8,9	8,7	8,2
15 bis unter 20 Jahre	184	-8	-4,2	18	10,8	7,0	7,3	7,1
50 Jahre und älter	4.107	-17	-0,4	264	6,9	11,2	11,2	10,6
55 Jahre und älter	2.861	-10	-0,3	224	8,5	11,9	12,0	11,4
Deutsche	6.376	-47	-0,7	271	4,4	8,0	8,0	7,6
Ausländer	5.931	5	0,1	414	7,5	26,5	26,5	26,6
Rechtskreis SGB III	3.050	44	1,5	464	17,9	3,0	2,9	2,5
Männer	1.932	14	0,7	306	18,8	3,5	3,4	2,9
Frauen	1.118	30	2,8	158	16,5	2,4	2,3	2,1
15 bis unter 25 Jahre	289	16	5,9	-7	-2,4	2,7	2,5	2,8
15 bis unter 20 Jahre	20	-7	-25,9	-6	-23,1	0,8	1,0	1,1
50 Jahre und älter	1.219	19	1,6	230	23,3	3,3	3,2	2,7
55 Jahre und älter	954	18	1,9	175	22,5	3,9	3,8	3,4
Deutsche	1.993	-3	-0,2	267	15,5	2,5	2,5	2,1
Ausländer	1.057	47	4,7	197	22,9	4,7	4,5	4,1
Rechtskreis SGB II	9.257	-86	-0,9	221	2,4	9,1	9,1	8,9
Männer	4.920	-27	-0,5	134	2,8	8,8	8,9	8,6
Frauen	4.337	-59	-1,3	87	2,0	9,3	9,5	9,3
15 bis unter 25 Jahre	680	14	2,1	111	19,5	6,3	6,1	5,4
15 bis unter 20 Jahre	164	-1	-0,6	24	17,1	6,2	6,3	6,0
50 Jahre und älter	2.888	-36	-1,2	34	1,2	7,9	8,0	7,9
55 Jahre und älter	1.907	-28	-1,4	49	2,6	8,0	8,1	8,0
Deutsche	4.383	-44	-1,0	4	0,1	5,5	5,5	5,4
Ausländer	4.874	-42	-0,9	217	4,7	21,8	22,0	22,5

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

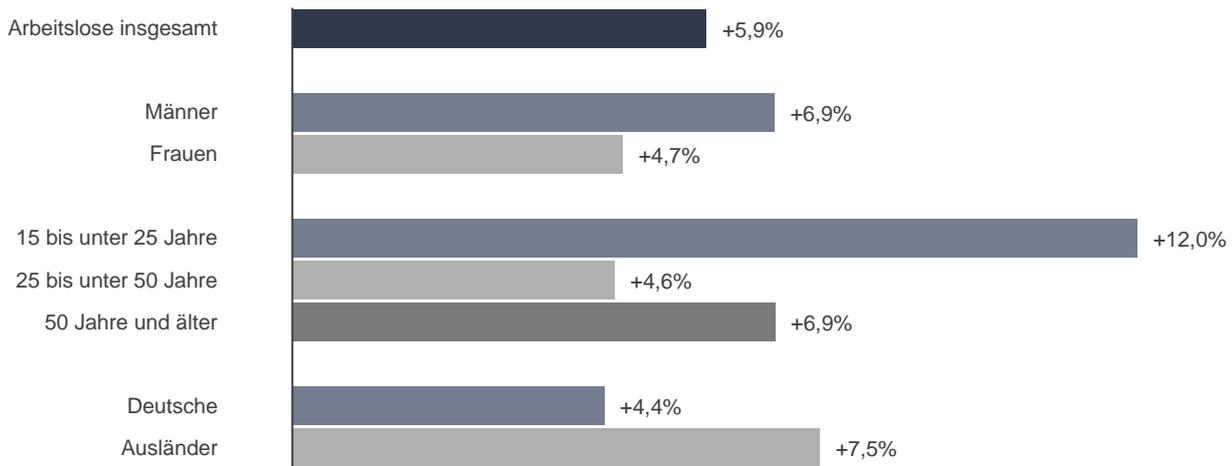
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

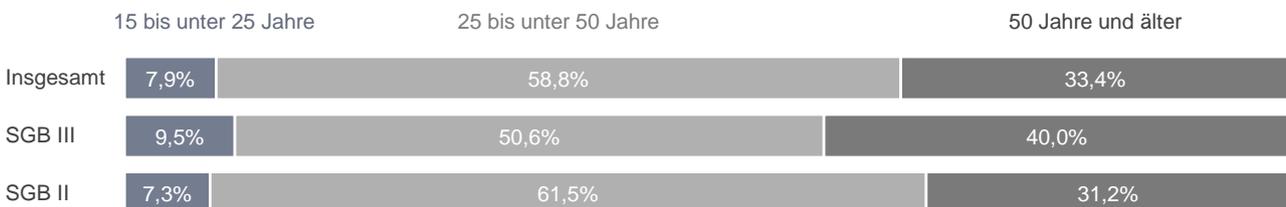
Hagen, Stadt der FernUniversität
April 2024

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im April von +4% bei Deutschen bis +12% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

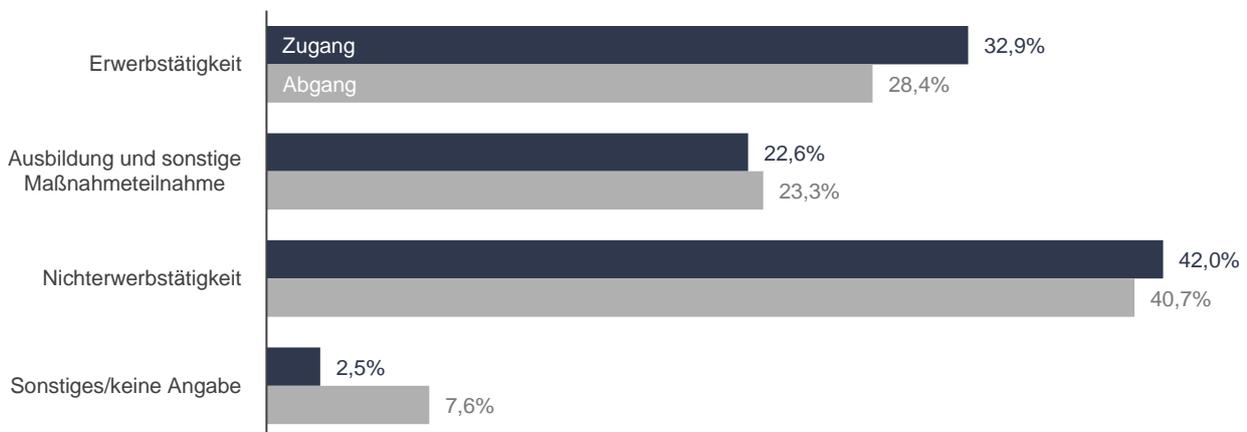
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Hagen, Stadt der FernUniversität

April 2024

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im April meldeten sich 2.104 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 223 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.161 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 272 mehr als im April 2023. Seit Jahresbeginn gab es 8.232 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 648 Meldungen. Dem gegenüber stehen 7.512 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 310 Abmeldungen. Im April meldeten sich 692 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 166 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 614 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 147 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Apr 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.104	87	4,3	223	11,9	8.232	648	8,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	692	-12	-1,7	166	31,6	2.863	457	19,0
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	658	-13	-1,9	163	32,9	2.663	438	19,7
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	21	-3	-12,5	3	16,7	152	53	53,5
Selbständigkeit	11	2	22,2	-	-	43	-28	-39,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	475	47	11,0	9	1,9	1.760	-148	-7,8
Nichterwerbstätigkeit	884	76	9,4	59	7,2	3.328	317	10,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	507	15	3,0	-35	-6,5	1.868	29	1,6
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	332	70	26,7	91	37,8	1.245	209	20,2
Sonstiges/keine Angabe	53	-24	-31,2	-11	-17,2	281	22	8,5
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.161	332	18,2	272	14,4	7.512	310	4,3
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	614	162	35,8	147	31,5	1.900	248	15,0
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	569	170	42,6	150	35,8	1.745	274	18,6
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	25	-3	-10,7	-6	-19,4	78	-30	-27,8
Selbständigkeit	18	-5	-21,7	3	20,0	70	-	-
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	503	82	19,5	48	10,5	1.710	-197	-10,3
Nichterwerbstätigkeit	879	95	12,1	78	9,7	3.188	281	9,7
dar. Arbeitsunfähigkeit	549	97	21,5	2	0,4	1.875	-13	-0,7
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	232	-12	-4,9	57	32,6	956	209	28,0
Sonstiges/keine Angabe	165	-7	-4,1	-1	-0,6	714	-22	-3,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

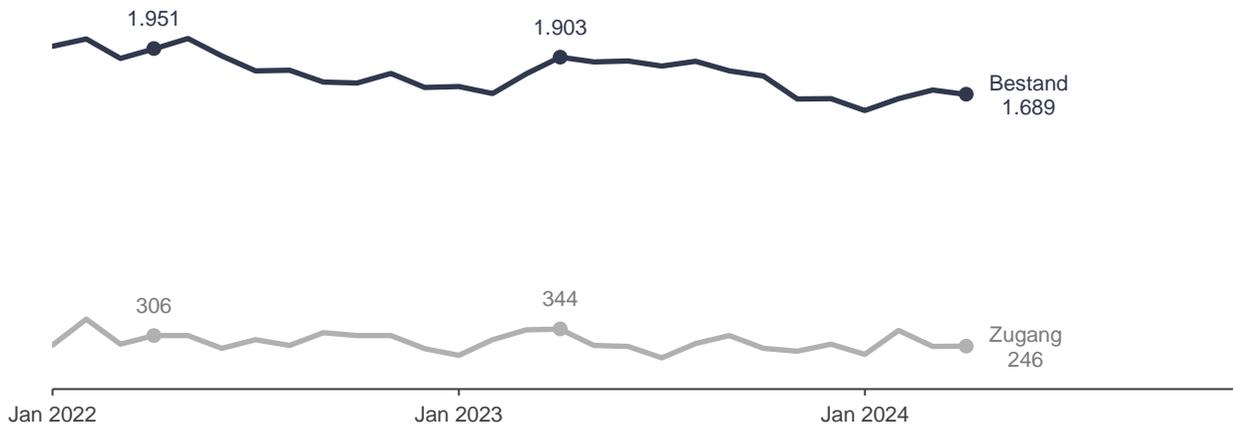
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Hagen, Stadt der FernUniversität
April 2024

Im April waren 1.689 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber März ist das ein Rückgang von 26 oder 2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 214 Stellen weniger (-11 Prozent). Arbeitgeber meldeten im April 246 neue Arbeitsstellen, das waren 98 oder 28 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.027 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 133 oder 11%. Zudem wurden im April 233 Arbeitsstellen abgemeldet, 22 oder 9 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis April gab es insgesamt 967 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 62 oder 6%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Apr 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	246	1	0,4	-98	-28,5	1.027	-133	-11,5
dar. sofort zu besetzen	164	22	15,5	-57	-25,8	650	-2	-0,3
sozialversicherungspflichtig	242	10	4,3	-100	-29,2	1.005	-145	-12,6
dar. sofort zu besetzen	162	32	24,6	-58	-26,4	632	-13	-2,0
Bestand	1.689	-26	-1,5	-214	-11,2	1.667	-119	-6,6
dar. sofort zu besetzen	1.623	13	0,8	-180	-10,0	1.581	-105	-6,2
sozialversicherungspflichtig	1.658	-26	-1,5	-223	-11,9	1.640	-125	-7,1
dar. sofort zu besetzen	1.592	13	0,8	-189	-10,6	1.554	-112	-6,7
Abgang	233	33	16,5	-22	-8,6	967	-62	-6,0
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	229	34	17,4	-25	-9,8	953	-70	-6,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

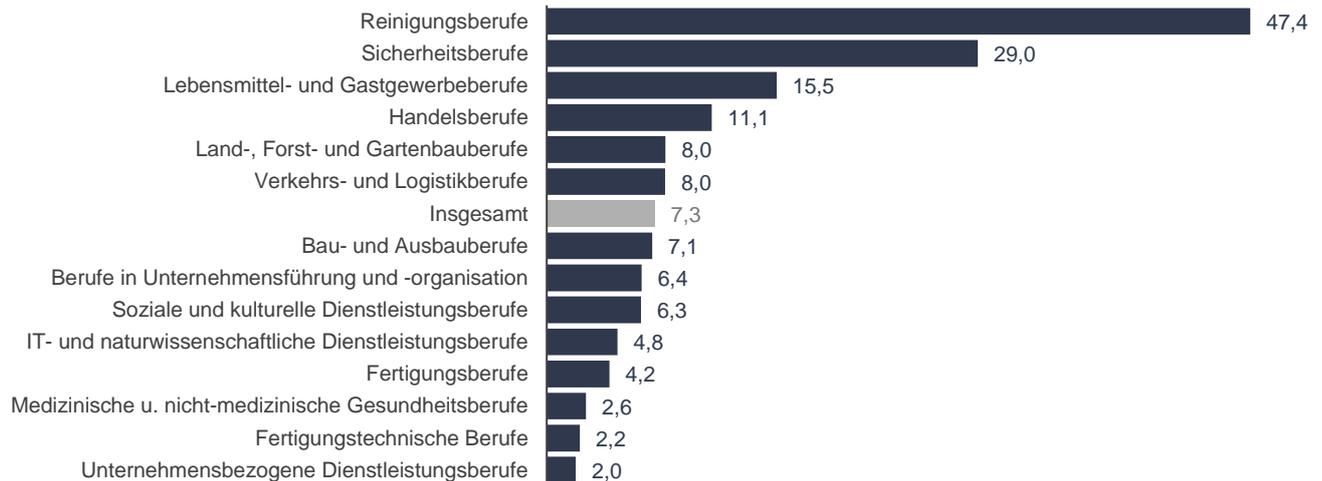
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Hagen, Stadt der FernUniversität

April 2024

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Apr 2024	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	12.307	100	-42	-0,3	685	5,9
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	200	1,6	8	4,2	26	14,9
Fertigungsberufe	1.102	9,0	-	-	-11	-1,0
Fertigungstechnische Berufe	550	4,5	-4	-0,7	75	15,8
Bau- und Ausbauberufe	675	5,5	-5	-0,7	22	3,4
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	929	7,5	-13	-1,4	44	5,0
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	527	4,3	-15	-2,8	-	-
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	711	5,8	10	1,4	41	6,1
Handelsberufe	1.156	9,4	39	3,5	41	3,7
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	723	5,9	9	1,3	99	15,9
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	178	1,4	-21	-10,6	4	2,3
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	119	1,0	3	2,6	16	15,5
Sicherheitsberufe	639	5,2	-14	-2,1	62	10,7
Verkehrs- und Logistikberufe	2.250	18,3	-42	-1,8	183	8,9
Reinigungsberufe	1.469	11,9	-17	-1,1	60	4,3
Keine Angabe	1.079	8,8	20	1,9	23	2,2
Gemeldete Arbeitsstellen	1.689	100	-26	-1,5	-214	-11,2
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	25	1,5	1	4,2	-2	-7,4
Fertigungsberufe	261	15,5	3	1,2	-65	-19,9
Fertigungstechnische Berufe	247	14,6	-1	-0,4	-48	-16,3
Bau- und Ausbauberufe	95	5,6	-14	-12,8	8	9,2
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	60	3,6	-2	-3,2	18	42,9
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	200	11,8	1	0,5	-7	-3,4
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	112	6,6	-1	-0,9	-15	-11,8
Handelsberufe	104	6,2	-	-	-67	-39,2
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	113	6,7	-4	-3,4	19	20,2
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	91	5,4	-	-	-25	-21,6
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	25	1,5	3	13,6	-9	-26,5
Sicherheitsberufe	22	1,3	-1	-4,3	-40	-64,5
Verkehrs- und Logistikberufe	282	16,7	-10	-3,4	-	-
Reinigungsberufe	31	1,8	-1	-3,1	9	40,9
Keine Angabe	21	1,2	-	-	10	90,9

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

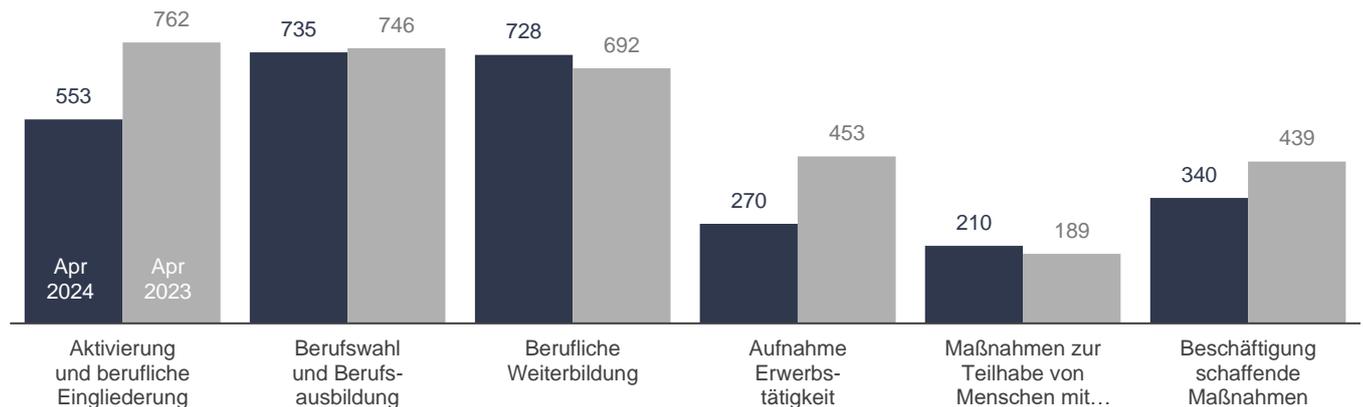
Hagen, Stadt der FernUniversität

April 2024

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Apr 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	370	98	36,0	-33	-8,2	1.155	-387	-25,1
Berufswahl und Berufsausbildung	16	-51	-76,1	-18	-52,9	218	12	5,8
Berufliche Weiterbildung	139	48	52,7	45	47,9	409	18	4,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	51	-5	-8,9	-35	-40,7	162	-140	-46,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	4	-9	-69,2	-11	-73,3	46	2	4,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	56	-46	-45,1	-4	-6,7	252	-85	-25,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-6	-100,0	*	*	*
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	553	24	4,5	-209	-27,4	536	-199	-27,1
Berufswahl und Berufsausbildung	735	-7	-0,9	-11	-1,5	729	10	1,4
Berufliche Weiterbildung	728	24	3,4	36	5,2	703	39	5,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	270	7	2,7	-183	-40,4	266	-169	-38,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	210	-2	-0,9	21	11,1	211	22	11,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	340	3	0,9	-99	-22,6	355	-75	-17,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	0	-0	-50,0
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	290	60	26,1	-43	-12,9	962	-338	-26,0
Berufswahl und Berufsausbildung	29	-2	-6,5	6	26,1	215	7	3,4
Berufliche Weiterbildung	110	23	26,4	18	19,6	364	32	9,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	38	-7	-15,6	-30	-44,1	220	-98	-30,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	8	-3	-27,3	1	14,3	41	5	13,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	43	-58	-57,4	-7	-14,0	316	8	2,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	*	*	-	x	3	*	*

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

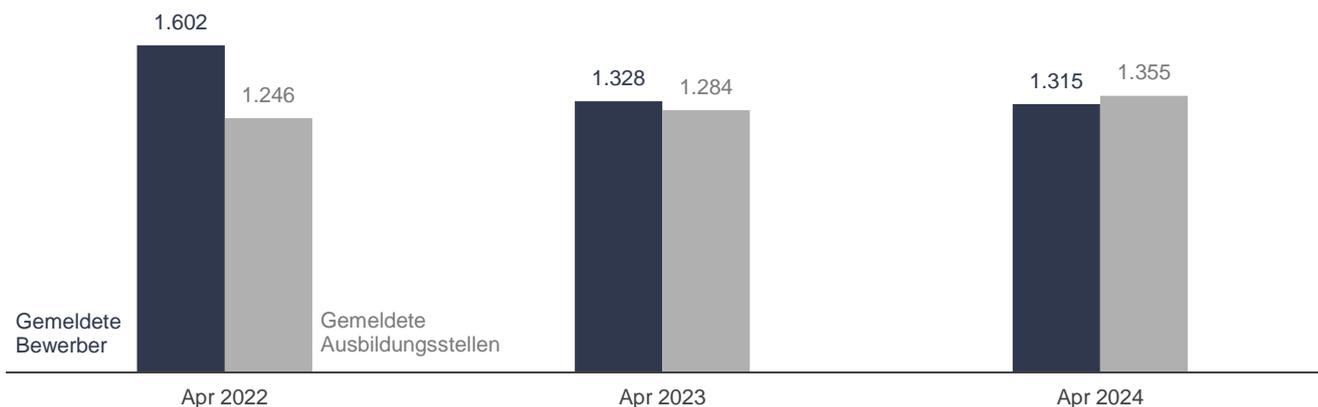
Ausbildungsmarkt

Hagen, Stadt der FernUniversität

April 2024

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2023 meldeten sich 1.315 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 13 weniger als im Vorjahreszeitraum (-1%). Zugleich gab es 1.355 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 71 (+6%). Ende April waren 686 Bewerber noch unversorgt und 804 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+22 oder +3%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls größer (+25 oder +3%).

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2023/2024	Veränderung gegenüber Vorjahr		2022/2023	2021/2022
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.315	-13	-1,0	1.328	1.602
versorgte Bewerber	629	-35	-5,3	664	852
einmündende Bewerber	189	-17	-8,3	206	258
andere ehemalige Bewerber	275	23	9,1	252	381
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	165	-41	-19,9	206	213
unversorgte Bewerber	686	22	3,3	664	750
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.355	71	5,5	1.284	1.246
betriebliche Ausbildungsstellen	1.323	70	5,6	1.253	1.227
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	32	1	3,2	31	19
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	804	25	3,2	779	699
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,03	x	x	0,97	0,78
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,17	x	x	1,17	0,93

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Bei Vorliegen eines Anstiegs in 2021/2022 oder 2022/2023 ist dieser bedingt durch eine verbesserte operative Erfassung.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Hagen, Stadt der FernUniversität (Arbeitsort)

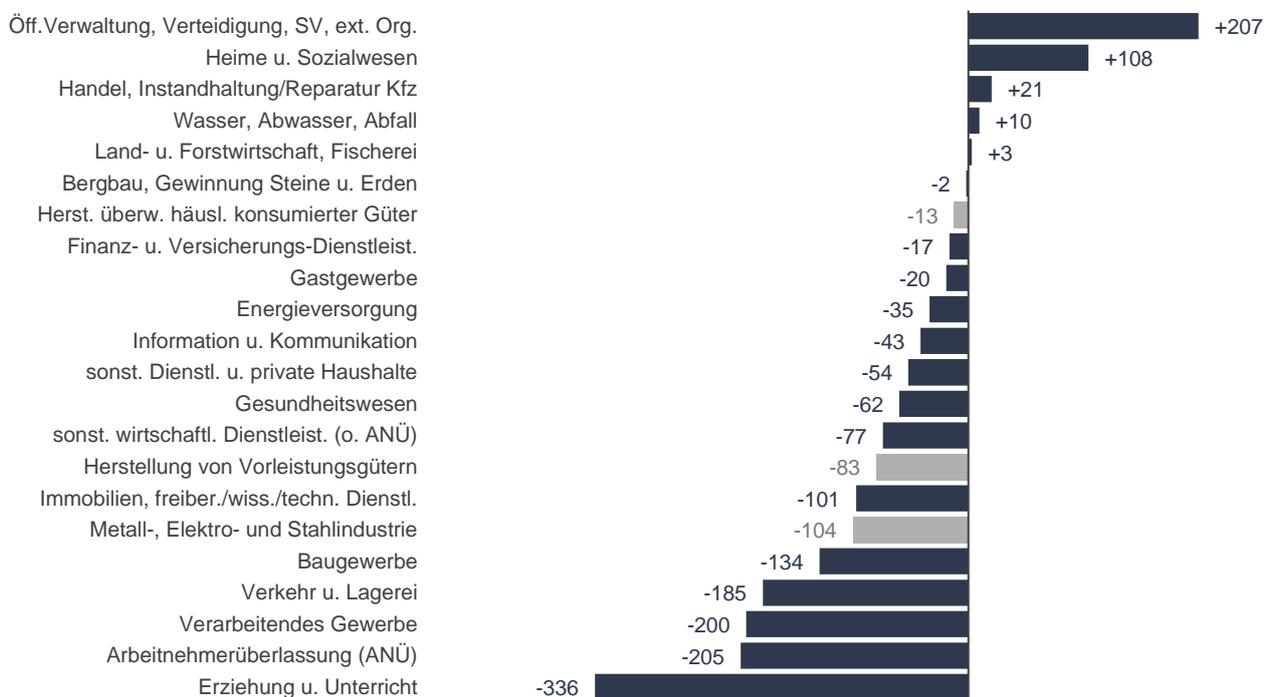
September 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2023, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 70.635. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 1.122 oder 1,6%, nach -998 oder -1,4% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei der öffentlichen Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherungen sowie exterritorialen Organisationen und Körperschaften (+207 oder +4,3%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei Erziehung und Unterricht (-336 oder -8,7%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2023



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende ¹⁾					Veränderung Sep 2023 / Sep 2022	
	Sep 2023	Jun 2023	Mrz 2023	Dez 2022	Sep 2022	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	70.635	69.800	70.771	71.012	71.757	-1.122	-1,6
54,7% Männer	38.650	38.265	38.540	38.680	39.316	-666	-1,7
45,3% Frauen	31.985	31.535	32.231	32.332	32.441	-456	-1,4
10,4% 15 bis unter 25 Jahre	7.340	6.571	6.906	7.180	7.412	-72	-1,0
63,8% 25 bis unter 55 Jahre	45.088	45.161	45.780	45.887	46.415	-1.327	-2,9
24,6% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	17.406	17.288	17.317	17.197	17.215	191	1,1
71,4% Vollzeit	50.433	49.775	50.474	50.842	51.481	-1.048	-2,0
28,6% Teilzeit	20.202	20.025	20.297	20.170	20.276	-74	-0,4
83,9% Deutsche	59.280	58.711	59.710	60.111	60.624	-1.344	-2,2
16,1% Ausländer	11.355	11.089	11.061	10.901	11.133	222	2,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Im Dezember 2023 erfolgte eine partielle Revision der Beschäftigtenstatistik. Während die Eckzahlen auf Bundesebene unverändert bleiben, steht eine präzisere regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Wohn- und Arbeitsort im Fokus. Änderungen gibt es in geringem Ausmaß auch bei anderen Merkmalen.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Hagen, Stadt der FernUniversität

Januar 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Januar 2024	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	12.438	225	1,8
davon			
mit 1 Person	6.263	169	2,8
mit 2 Personen	2.159	-17	-0,8
mit 3 Personen	1.454	24	1,7
mit 4 Personen	1.147	59	5,4
mit 5 und mehr Personen	1.415	-10	-0,7
darunter			
Single-BG	6.263	171	2,8
Alleinerziehende-BG	2.015	-33	-1,6
Partner-BG ohne Kinder	1.202	51	4,4
Partner-BG mit Kindern	2.704	4	0,1
nicht zuordenbare BG	254	32	14,4
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	4.719	-32	-0,7
davon: mit 1 Kind	1.816	-28	-1,5
mit 2 Kindern	1.422	23	1,6
mit 3 und mehr Kindern	1.481	-27	-1,8
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	27.778	386	1,4
darunter			
Männer	14.009	301	2,2
Frauen	13.769	85	0,6
Leistungsberechtigte (LB)	26.641	382	1,5
Regelleistungsberechtigte (RLB)	26.461	398	1,5
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	18.335	479	2,7
darunter			
Männer	9.051	335	3,8
Frauen	9.284	144	1,6
davon			
unter 25 Jahre	3.761	303	8,8
25 bis unter 55 Jahre	11.407	64	0,6
55 Jahre und älter	3.167	112	3,7
darunter			
Deutsche	8.445	108	1,3
Ausländer	9.890	371	3,9
darunter			
Alleinerziehende	2.004	-29	-1,4
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	8.126	-81	-1,0
darunter			
unter 3 Jahre	1.497	-85	-5,4
3 bis unter 6 Jahre	1.772	-49	-2,7
6 bis unter 15 Jahre	4.676	38	0,8
über 15 Jahre	181	15	9,0
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	180	-16	-8,2
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	1.137	4	0,4
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	539	32	6,3
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	598	-28	-4,5

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

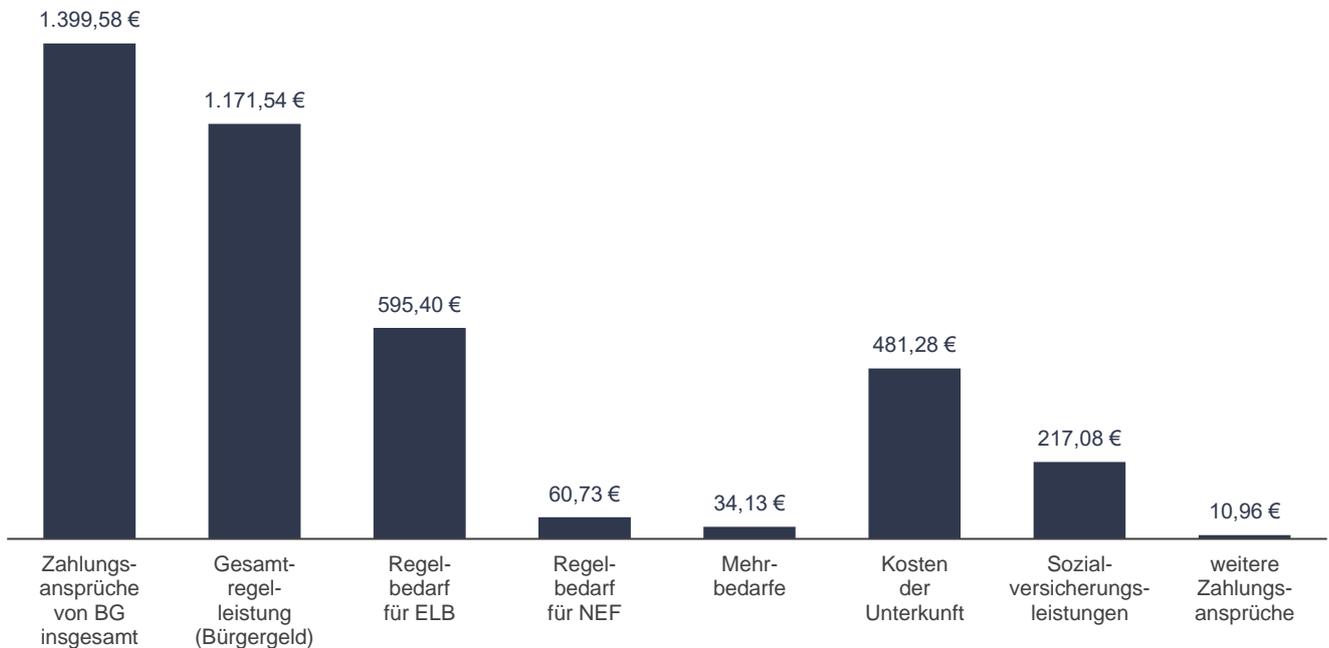
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Hagen, Stadt der FernUniversität

Januar 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	17.407.974	1.400	12.438	1.400
Gesamtregelleistung (Bürgergeld) ¹⁾	14.571.667	1.172	12.434	1.172
Regelbedarf für ELB	7.405.601	595	11.939	620
Regelbedarf für NEF	755.334	61	2.905	260
Mehrbedarfe	424.560	34	5.858	72
Kosten der Unterkunft	5.986.173	481	11.880	504
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	5.937.023	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	2.700.028	217	12.412	218
weitere Zahlungsansprüche	136.279	11	-	-
sonstige Leistungen	85.090	7	-	-
unabweisbarer Bedarf	50.125	4	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	618	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	446	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.